

ABONNEMENT SUSPE U.

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

heute Montag den 21. Februar 1803

von der

deutschen Schauspieler-Gesellschaft

zum erstenmal aufgeführt:

Der Wirrwar,

oder:

Der Aufhwillig.

Eine Posse in 5 Aufzügen von Kosebue.

Personen:

Herr von Langsalm, ein Land-Edelmann,	Herr Keer.
Frau von Langsalm,	Mad. Pappel.
Doris, ihre Tochter,	Mad. Lüders.
Fritz von Huelbusch, ihr Nefse und Mündel,	Herr Federsen.
Major von Langsalm,	Herr Pappel.
Babette, seine Tochter,	Mad. Keilholz.
Selicour,	Herr Buchard.
Frau Krick, Haushälterinn,	Mad. Gollmick.
Lafleur, Selicours Bedienter,	Herr Dickmann.
Ein Nachtwächter,	Herr Wellner.

Das Tagebuch der hiesigen Gesellschaft mit dem Personale derselben seit ihrer Entstehung, den in Köln und Aachen aufgeführten Stücken, Gedichten und Anekdoten, ist bei Herrn Zeppensfeld, Hutmacher in der Kapuzinergasse um 15 sbr. zu haben; ferner die Geisterburg, kom. Oper, um 15 sbr. und der am Neujahrstage gehaltene Prolog um 4 sbr.

Die Eingangsgelder sind:

Parquet 40 sbr. — Loge 30 sbr. — Gallerie 15 sbr. — Parterre 10 sbr. Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden. Kinder zahlen auf die zwei ersten Plätze die Hälfte.

Der Anfang ist präcise halb 6, das Ende um halb 9 Uhr.

Gebruckt in der Döggemann'schen Buchdruckerei.

ABONNEMENT SUSPE U.

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

am 21. Februar 1803

von der

Spieler-Gesellschaft

zum erstenmal aufgeführt:

Sirrwar,

von

Schwillig.

in fünf Aufzügen von Kosebue.

Das Personal:

Herr von Langsalm, ein Land-Edelmann
Frau von Langsalm,
Doris, ihre Tochter,
Fritz von Huelbusch, ihr Neffe und Major
Major von Langsalm,
Babette, seine Tochter,
Selicour,
Frau Krick, Haushälterin,
Lafleur, Selicours Bedienter,
Ein Nachtwächter.

Herr Kett.
Mad. Pappel.
Mad. Lüders.
Herr Federsfen.
Herr Pappel.
Mad. Keilholz.
Herr Buchard.
Mad. Bollmick.
Herr Dietmann.
Herr Wellner.

Das Tagebuch der hiesigen Gesellschaft mit dem Personale derselben seit ihrer Entstehung, den in Köln und Pachen aufgeführten Stücken, Gedichten und Anekdoten, ist bei Herrn Zeppensfeld, Hutmacher in der Kapuzinergasse um 15 sbr. zu haben; ferner die Geisterburg, kom. Oper, um 15 sbr. und der am Neujahrstage gehaltene Prolog um 4 sbr.

Die Eingangsgelder sind:

Parquet 40 sbr. — Loge 30 sbr. — Gallerie 15 sbr. — Parterre 10 sbr. Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden. Kinder zahlen auf die zwei ersten Plätze die Hälfte.

Der Anfang ist präcise halb 6, das Ende um halb 9 Uhr.

Gedruckt in der Gögemann'schen Buchdruckerei.